

Zeitschrift:	Wohnen
Herausgeber:	Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band:	70 (1995)
Heft:	6
Rubrik:	Markt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

KAUFWÜNSCHE FÜR HAUSHALTGERÄTE – ZUVERLÄSSIGKEIT GEFRAGT

Whirlpool, weltweit Marktleader im Verkauf von Haushaltgrossgeräten, in der Schweiz vertreten durch die in Lenzburg ansässige Bauknecht AG, führte bei 40 000 Verbrauchern (Frauen und Männer) eine Umfrage über deren Kaufwünsche und -bedürfnisse durch. Dabei sind interessante Unterschiede zwischen Norden und Süden, aber auch zwischen Regionen innerhalb eines Landes zutage getreten.

Wie die Studien zeigen, kann nicht von einem europäischen Verbraucher gesprochen werden. Sogar Dinge wie ein Kühlschrank beurteilt jede Nationalität

aus einem anderen Blickwinkel. Während Franzosen sich z. B. Gedanken darüber machen, ob der Kühlschrank Obst und Gemüse frisch hält, geht es den Spaniern um das Aufbewahren von Fleisch. Briten beurteilen einen Kühlschrank primär aufgrund seiner stabilen Bauweise. Für die Hersteller von Haushaltgrossgeräten lassen sich aus diesen Einsichten verschiedene Trends ableiten: Einrichten einer differenzierten Produktlinie, welche die verschiedenen Verbraucher-Erwartungen abdeckt. Ständige Weiterentwicklung sowohl in technischer als auch in emotionaler Hinsicht. Umfassende Serviceleistungen. Beim Kauf eines Herdes kommen in den einzelnen Ländern unterschiedliche Aspekte zum Tragen: Die Spanier legen Wert auf eine exakt funktionierende Zeitschaltuhr. Die Italiener sind die einzigen Europäer, für die Kindersicherheit ein wichtiges Kaufkriterium ist. Daneben ziehen sie nicht weniger als 45 weitere Kriterien in Betracht – doppelt so viele wie die Briten oder Franzosen. Bei den deutschen Verbrauchern (am ehesten mit den Schweizern zu vergleichen) spielen Umweltaspekte eine wesentliche Rolle. Nirgends in Europa werden «grüne» Merkmale aber als wichtigste Motive genannt. Eine Gemeinsamkeit lässt sich allerdings trotzdem feststellen: Sämtliche Verbraucher in Europa fordern unabhängig vom Produkt in erster Linie zuverlässige Haushaltgeräte.

WASCHEN UND ENERGIEVERBRAUCH Fast in ganz Europa steht die Qualität der erzielten Waschergebnisse auf der Prioritätenliste ganz oben, direkt nach der Verlässlichkeit der Maschine. Die Frage des Umweltschutzes ist nicht überall in Europa ein Thema. Während der Wasserverbrauch in Deutschland im-

merhin sehr ernstgenommen wird, spielt er in Frankreich, Spanien oder Italien überhaupt keine Rolle. Für Franzosen und Briten scheint auch die Energiefrage kein Problem zu sein, worüber nachzudenken sich lohnt. In den südeuropäischen Ländern erscheint diese Frage wenigstens noch auf der Kriterienliste – immerhin auf Platz 17!

Whirlpool Europe

- Whirlpool vermarktet drei Hauptmarken in ganz Europa: Bauknecht, Whirlpool, Ignis
- 12 500 Mitarbeiter erwirtschaften einen Jahresumsatz von mehr als 2,37 Mia. US-\$
- Whirlpool ist die grösste europäische Marke für grosse Haushaltgeräte
- Alle vier Sekunden wird in Europa ein Produkt von Whirlpool Europe gekauft
- 1991 übernahm Whirlpool den Philips Haushaltsbereich für Grossgeräte
- Bauknecht AG, Lenzburg, ist seit 1991 eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Whirlpool



FOTOS: WEBV, COMERIO

Sie können ruhig ins Bett gehen. Die Waschmaschine wäscht leise und günstig. Ihr Mann erledigt den Rest. Bauknecht Dynamic 55

Wie holen Sie das Beste aus Ihrer Waschmaschine heraus? Das Zauberwort heisst Vorbereitung:

- Sortieren Sie die Wäsche nach Farbe – Material – Verschmutzungsgrad
- Beachten Sie die angegebenen Einfüllmengen
- Behandeln Sie stark verschmutzte Wäsche vor
- Beachten Sie die Hinweise der Pflegeetiketten der Kleidungsstücke
- Vermeiden Sie zu hohe Waschttemperaturen
- Verwenden Sie wenn möglich die Öko-System-Programme

WER KOCHT IM EUROPÄISCHEN HAUSHALT – UND WIE? Die britischen Männer gehören in der

Küche zu den aktivsten ihrer Spezies. 64 Prozent gaben an, in der letzten Woche ein Gericht zubereitet zu haben. Die kochfaulsten

Männer wohnen in Italien (39 Prozent); nur leicht besser stehen die Deutschen mit 42 Prozent da. In sämtlichen Ländern bleibt aber die Küche und damit das Kochen eine Domäne der Frauen. An dieser Tatsache ändert sich bis heute nichts, nachdem auch in Europa Mikrowellen immer beliebter werden. In Deutschland besitzen bereits mehr als die Hälfte aller Haushalte ein Mikrowellengerät. Nur noch die Briten weisen mit 66 Prozent einen höheren Wert auf. Mikrowellen werden vor allem zum Aufwärmen bzw. Auftauen von Speisen benutzt – weniger häufig zum eigentlichen Kochen von Mahlzeiten.

BRUNO BURRI NACH QUELLEN VON WHIRLPOOL INFORMATION NETWORK (1995)



Die kombinierte Mikrowellen-Dunstabzugshaube MicroAir stellt eine echte Neuheit auf dem Markt dar. Damit wird der Raum über dem Kochfeld optimal genutzt. Ideal für kleine Küchen. In der Schweiz lieferbar ab Dezember 1995. Im Bild unten die neue Bauknecht Backofengeneration. Ein Kochbuch, das selbständig kochen kann.

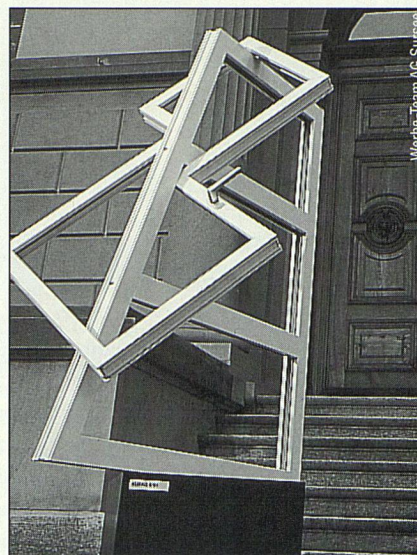
Die neue Koch- und Backgeneration

Der Heisslufttherd wurde entwickelt, um die Nachteile eines traditionellen Herdes zu beheben:

- Keine langen Vorheizzeiten mehr
- Keine Geruchsübertragung bei verschiedenen Speisen
- Gleichzeitige Zubereitung verschiedener Speisen auf mehreren Garebenen

Der neue Einbaubackofen kennt die Zubereitungszeiten und -temperaturen von 100 internationalen Gerichten auf Knopfdruck

- Der Speicher bietet Platz für 10 weitere Rezepte Ihrer eigenen Lieblingsgerichte
- Der Stromverbrauch ist bis zu 20 Prozent geringer
- Schnelleres Vorheizen mit dem Sprintprogramm spart bis zu 30 Prozent Zeit



Werbe-Team AG Sulseß

DIE KUNST DES KUNST-STOFF-FENSTERBAUS.

LANGLEBIG UND 100% REZYKLIERBAR!

Die klassischen Argumentationen sind nicht neu. ■ Werterhaltung der Liegenschaft ■ Energie-Spardenken ■ Bessere Wohnqualität ■ Schnelle Fertigung ■ Prompte Montage. Das alles darf man voraussetzen.

Nicht so selbstverständlich sind hingegen modernste Produktionsanlagen und über 20jährige Erfahrung. Darauf bauen wir. Das ist der Boden für unsere perfekte Kunststoff-Fensterkunst.

Es lohnt sich, unsere Arbeit und unsere Preise unverbindlich zu testen. Ihr Anruf freut uns. Oder füllen Sie den Coupon aus. Wir melden uns dann bei Ihnen mit weiteren Details.

- ☐ Bitte senden Sie mir Ihre Unterlagen
☐ Ich wünsche eine Offerte

Name, Vorname

Firma

Strasse

PLZ/Ort

Telefon

Einsenden oder faxen an: KUFAG AG, Kunststoff-Fensterbau, 4665 Oftringen, Telefon 062-97 65 65, Fax 062-97 28 65

 **KUFAG AG**

ZUKUNFT PLANEN MIT RENOVATIONS- KONZEPT

In den 30er Jahren, einer Zeit akuten Wohnungsmangels, fassten einige mutige Menschen den Entschluss zur Selbsthilfe. Sie gründeten die Eisenbahner-Baugenossenschaft Zürich-Altstetten. Damals noch weitgehend im Grünen, aber in bezug auf die Naherholungsgebiete und die Arbeitsplätze bei den SBB an interessanter Lage. Insgesamt 231 Wohnungen konnten einen Teil der grossen Nachfrage nach preisgünstigem Wohnraum entschärfen. Seither hat sich vieles verändert: Das Quartier Altstetten wurde eingemeindet, und die Wohn-

qualität nahm ständig ab, proportional zur Zunahme des Verkehrs und der immer zahlreicher gebauten Geschäftshäuser.

ANSTRENGUNGEN FÜR EINE GUTE ZUKUNFT Wer jedoch glaubte, die Verantwortlichen würden deswegen ihren Glauben an die Genossenschaft aufgeben, lag weit daneben. Vielmehr wurde der Entschluss gefasst, die Überbauung in mehreren Phasen für eine gute Zukunft vorzubereiten. Die erste Phase der Wohnungsrenovation wurde nach einer umsichtig angelegten Planung Mitte der 80er Jahre in zwei Jahrestappen durchgeführt. Sie beinhaltete die Erneuerung der haustechnischen Anla-

gen (Sanitär- und Elektroinstallationen), die Erneuerung der Küchen und Bäder sowie den Neubau je einer Heizzentrale in jedem Häuserblock. Mit der damit verbundenen Umstellung auf Gasbetrieb konnte ein wesentlicher Beitrag an die Luftreinhaltung geleistet werden.

Schon damals hatte man zum Ziel, mit weiteren Schritten die Zukunft der Bebauung sicherzustellen. Das Konzept sah die folgenden Ausbauschritte vor:

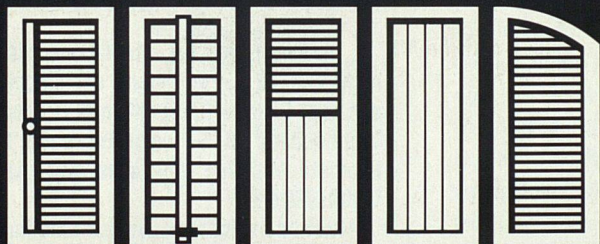
Phase 2: Neubau Tiefgarage mit Zivilschutzanlage und komplette Neugestaltung des darüber liegenden Innenhofes mit rund 6000 m² Fläche.

Phase 3: Umbau der Eisenbahnerstrasse in eine Wohnstrasse.

Phase 4: Renovation der zwölf Einzimmerwohnungen in den Zwischenbauten. **Phase 5:** Aussenrenovation der ganzen Überbauung mit Vollwärmeschutz und neuen Balkonen bzw. Wintergartenanbauten.

Die Phasen 2 und 3 hatten zum Ziel, die starken Einflüsse des Verkehrs für die Bewohner/innen erträglicher zu machen. Die beiden Häuserblocks – durch die Eisenbahnerstrasse getrennt – sollten mit der Realisierung einer Wohnstrasse wieder miteinander verbunden werden. Es war klar, dass durch die Aufhebung dieser Strasse Parkplätze verlorengehen. Damit lag der Schritt zur Erstellung einer Tiefgarage nahe. Die Garage weist 170 Parkplätze auf. Von diesen

In Alu einbrennlackiert. Neu auch mit beweglichen Lamellen.



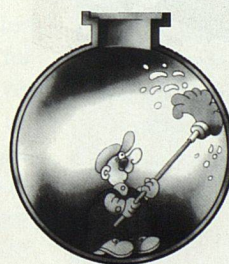
**Fabrikation
Verkauf
Montage**



MIKULA AG

2502 BIEL 3014 BERN
Gurzelenstr. 6 Elisabethenstr. 51
032 41 69 31 031 348 00 50

**Warum Sie uns
Ihren Tank anvertrauen
sollten:**



Tankrevisionen sind Vertrauenssache!

Wichtig für Sie ist, dass diese Arbeiten fachmännisch, ohne unnötigen Aufwand und zu realen Kosten ausgeführt werden.

Dazu haben wir die erforderlichen Voraussetzungen:

Unsere erfahrenen, eidg. geprüften und diplomierten Spezialisten arbeiten mit modernsten Ausrüstungen nach den Vorschriften der Gewässerschutzämter – schnell, freundlich und zuverlässig!

Als konzessionierte Fachfirma leisten wir nicht nur saubere und einwandfreie Arbeit, wir beraten Sie auch gerne umfassend und kostenlos bei all Ihren Tank- und Heizungsproblemen.

Sie können sich auf uns verlassen.

**TankMeier
Termotank**

gegr. 1946

Tank Meier-Termotank AG Trockenloosstrasse 75 CH-8105 Regensdorf
Telefon 01 840 17 50 Telefax 01 841 07 88

Ihr Partner für sichere Tankanlagen

Xyladecor® Aqua

Xyladecor Aqua schützt Holz vor Witterung und UV-Strahlen, ist giftklassenfrei, wasserverdünnbar und für aussen und innen geeignet.

Xyladecor Aqua ist gerucharm und einfach zu verarbeiten.

Diverse Farbtöne stehen zur Wahl.

schützt Holz!

Ich möchte über den Schutz und die Pflege von Holz und Holzbauteilen mehr wissen, senden Sie mir die neue Holzschutzfibel.

Name

Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Einsenden an:



Schmid Rhyner AG,
Lack- und Farbenfabrik,
8134 Adliswil-Zürich

Plätzen müssen rund 35 Plätze der Stadt Zürich zuhanden von eventuell in der Nähe geplanten Bauprojekten zur Verfügung gehalten werden, die nicht in der Lage sind, die geforderten Parkplätze selber zu realisieren.

Die Höhenlage der Garage wurde so gewählt, dass die im Innenhof geplante Gartenanlage in optimaler Beziehung zu den Wohnhäusern steht. Die neue Gartenanlage ist eine schöne, einladende und zum Verweilen, Spielen, Lesen und zum einander Begegnen auffordernde Umgebung geworden. Grosse Rasenspielflächen, verschiedene Spielgeräte wie Gartenschach, Tischtennis, ein Zentrumsplatz mit Grillanlage sind Bestandteile dieser Anlage.

Im Anschluss an diese grossen Erneuerungs- und Neubauanlagen folgte eine kleine Renovationsetappe mit der Erneuerung der 12 Einzimmerwohnungen in den Baulücken. Diese in den 60er Jahren sehr bescheiden erbauten Wohnungen verlangten einen genau durchdachten Entwurf, um auf den kleinen Flächen des Küchen- und Badbereiches ein Optimum realisieren zu können.

UMFASSENDE AUSSENRENOVATION
Mit der Aussenrenovation (Phase 5), des äusserlich wirkungsvollsten Eingriffes, setzte der Vorstand folgende Ziele:

- Qualitative Sicherung der Bausubstanz für die Zukunft.



Die Eisenbahner-Baugenossenschaft Zürich-Altstetten hat ihre Siedlung mit einem umfassenden Erneuerungskonzept für die Zukunft gerüstet. Die neuen Balkone tragen zu einem erweiterten Wohnwert bei.

- Realisierung einer energetischen Optimierung der gesamten Überbauung.
- Aufwertung für den Gebrauch durch die Mieter und der Ästhetik.

Die für die Bewohner zentralen Bereiche sind die neu gebauten Balkone und Wintergärten. Mit einem ergänzenden, gewagten Farbkonzept wurde eine Aussengestaltung geschaffen, die zusammen mit den früher realisierten Erneuerungs- und

Umbauphasen der Genossenschaft eine Grundlage bildet, die für den nächsten Lebenszyklus von sicher 20 Jahren Gültigkeit und Bestand haben wird. Die grossen Balkone und die an der Baslerstrasse ausgeführten Wintergärten erweitern den Wohnraum, und der Bezug zu der komplett neu gestalteten Umgebung und zu der Wohnstrasse erhöht den Wohnwert fundamental.

Primobau AG
Seestrasse 520
8038 Zürich
Tel. 01 482 83 83

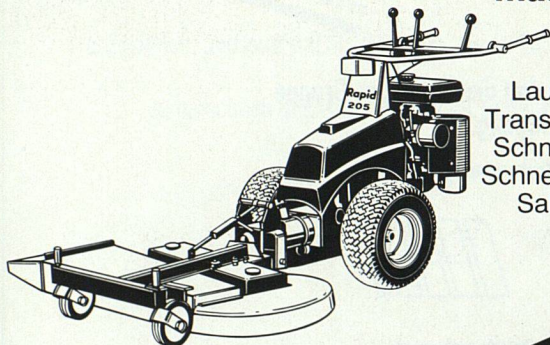
JÜRIG SPULER 6/95 wohnen 45

Garten- und Arealpflege

Rapid

105/205
Rapid-Kombi

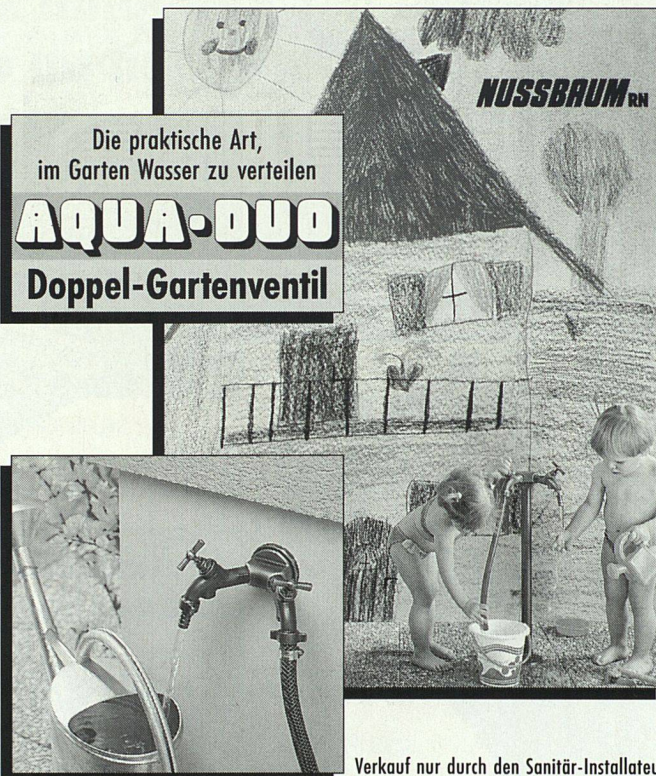
Die Allroundermaschine



Mähen
Kehren
Laubsaugen
Transportieren
Schneefräsen
Schneepflügen
Salzstreuen

Rapid Maschinen und Fahrzeuge AG
Heimstrasse 7, Postfach 324
8953 Dietikon 1
Telefon 01/743 11 11

Die praktische Art,
im Garten Wasser zu verteilen
AQUA-DUO
Doppel-Gartenventil



Verkauf nur durch den Sanitär-Installateur

Wir senden Ihnen gerne die ausführlichen Unterlagen

COUPON

Einreichen an:
R. NUSSBAUM AG
Metallgiesserei und
Armaturenfabrik
Martin-Distell-Strasse 26
4601 Olten

Name

Vorname

Strasse

PLZ / Ort

Aqua-Duo WO 6/95

SOMMER-GRILLADEN

Der neue «Outdoor Chef»-Gasgrill in Kugelform besitzt eine revolutionäre Neuerung unter seinem



Grillieren ohne Rauchbelästigung für die Nachbarn.

massiven Stahlkleid: Die TriFlo-Prallbleche! Das neue Prinzip garantiert eine gleichmässige Hitzeverteilung bei geschlossenem und offenem Betrieb, und es verhindert vor allem, dass der schädliche Fettbrand das Grillgut verdirbt. Die gefürchteten Stichflammen sind mit dem Glaskugelgrill absolut kein Thema mehr. Grilladen mit dem «Outdoor Chef» erhalten dank der TriFlo-Technik das ausgewogene und richtige Mass an geschmackverbesserndem Rauch.

Der Händlernachweis kann angefragt werden bei:
Intermarketing AG
Neuhallenring 1, 6030 Ebikon
Telefon 041 34 79 79
Telefax 041 34 79 78

SAUBERE LUFT

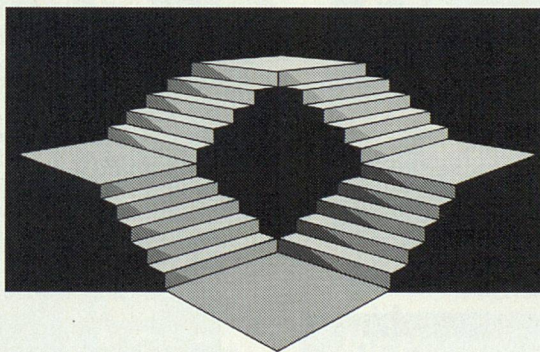
Die IWS AG, Basel, ein VSHL-Mitglied und Dienstleistungsunternehmen auf dem Gebiet der Lüftungskanalreinigung, setzt auf die Lüftungshygiene. Seit über 7 Jahren sorgen spezialisierte Wartungsteams für beste Luftqualität. Weit über 4000 Systeme und 100 km Kanal wurden seither unter anderem in Mehrfamilienhäusern durch die IWS AG fachgerecht gereinigt.

Lüftungshygiene umfasst die Wartung (Inspektion + Reinigung) komplexer Lüftungssysteme, wobei Wartung in diesem Fall nicht gleich Service zu setzen ist. Wird in vielen Fällen im

Servicevertrag die Reinigung von Filtern, Ventilatoren, Gittern usw. zugesichert, bleibt das Kanalnetz, als wichtiges Glied der Anlage, vom Service ausgeschlossen. Dieser Lücke hat sich die IWS AG, Basel, angenommen. Mit fundiertem Know-how und Erfahrung entfernt sie rationell sämtliche Ablagerungen aus den Kanälen, sei es auf Anfrage in eigener Regie oder in Zusammenarbeit mit Lüftungsfirmen.

Weitere Informationen erhalten Sie über:
IWS AG
Bättwylerstrasse 2
4108 Witterswil
Telefon 061 301 10 62

Mit der Renoplan schliesst sich der Kreis der Anforderungen an eine sinnvolle Renovation.



Muss denn wirklich erneuert werden?
Verlangen Sie kostenlos das Video mit hilfreichen Informationen über Erneuerung von bewohnten Liegenschaften.
Wie plant man ein Projekt sinnvoll, damit ein reibungsloser Ablauf gewährleistet ist, auch im Zusammenhang mit den Mietern.
Produziert vom Bundesamt für Konjunkturfüragen im Rahmen des Impulsprogramms IP BAU.

Für Gesamt-Sanierungen, Renovationen oder Neubauten, hat die Renoplan-Gruppe ein Leistungspaket mit System zur Verfügung.

Rufen Sie uns an, oder verlangen Sie Dokumentationen! Wir beraten Sie gerne.

renoplan 

Architekturbüro / Generalunternehmung / Bautreuhand

Renoplan AG, Nenzlingerweg 5, 4153 Reinach/BL, Tel. 061 / 711 52 32

NEUE BROSCHÜRE

Die neue Informationsbroschüre für alle Farbanwender, Farbberater, Architekten, Planer usw. zeigt auf, dass Maler-Renovationsarbeiten, sei dies innen oder aussen, mit wasserverdünnbaren Anstrichmaterialien von Schmid Rhyner möglich sind und praktisch der gesamte Maleranwendungsbereich abgedeckt werden kann. Die Broschüre gibt Tips über die Verarbeitung wasserverdünnbarer Farben und wo diese eingesetzt werden sollen. Auch Kunststoffe können ohne grossen Aufwand mit diesen umweltfreundlichen Produkten renoviert werden. Die Renovation von Metall und Bunt-

metall ist immer ein Thema. Auch für diese Untergründe hat Schmid Rhyner die richtige Lösung – in unserer Broschüre für umweltfreundliches Renovieren – stets geschrieben.

Die Broschüre ist kostenlos erhältlich bei: Schmid Rhyner AG
Lack- und Farbenfabrik
Industriering 29, 8134 Adliswil
Telefon 01 712 62 12
Telefax 01 710 61 70

KOCHKUNST

Die Küche bekennt wieder Farbe. Passend zu diesem aktuellen Trend hat SCHOTT eine Vielfalt von Dekorfarben für die CERAN-Kochflächen entwickelt. SCHOTT stellt für die CERAN-Kochflächen insgesamt 17 verschiedene Farben zur Verfügung. Farbe und Dekor lassen sich

damit zukünftig noch besser als bisher auf das Design der Küche abstimmen. Die CERAN-Kochfläche kann eine harmonische Einheit mit der Arbeitsfläche oder auch mit Glastüren der Küchenschränke bilden. Im täglichen Gebrauch werden die mehrfarbigen CERAN-Kochflächen genauso robust und unempfindlich sein wie bisher.



Neue kreative Ideen bringen Farbe in die Küche.

FOTO: SCHOTT

Weitere Informationen bei:
CERAN INFORMATIONEN
CENTRUM
8714 Feldbach
Feldbachstr. 81
Telefon 055 41 72 16
Telefax 055 42 41 01

g d z f ü r I h r e D r u c k s a c h e n

Der richtige Preis in Sachen Drucksachen...

Nichts ist so relativ wie der Preis. Ganz speziell auch bei Drucksachen.

Denn: erstens einmal geht es darum, realistische und transparente Preisberechnungen

anzustellen, und zwar mit allen Dingen, die es für die Drucksachenerstellung letztlich auch

zu berechnen gilt. Und zweitens muss der Preis für beide – nämlich für Sie und für uns –

gleichermaßen vernünftig sein. Deshalb sorgen wir von der gdz

dafür, dass Sie Ihre Drucksachen exakt zu dem Preis erhalten,

der auch Ihrem Drucksachenbudget Rechnung trägt.

gdz Zürich, Spindelstrasse 2, Postfach, 8021 Zürich

Telefon 01-488 81 11/ Fax 01-488 83 00

richtig**gdz**

gdz